

# Gemeinde Achterwehr

## Niederschrift

### Sitzung der Gemeindevertretung Achterwehr

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Montag, 17.12.2018
<b>Raum, Ort:</b>	Landgasthof Griesenbötel, Am Griesenbötel 2, 24239 Achterwehr
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:07 Uhr

---

### Anwesenheit

#### Anwesende:

#### Vorsitz

Frau Anne Katrin Kittmann                      Bürgermeister/-in

#### Mitglieder

Herr Jochen Simon	1. Stv. Bürgermeister/-in
Herr Klaus Neuhoff	2. Stv. Bürgermeister/-in
Herr Hans-Jürgen Eisermann	Gemeindevertreter/-in
Herr Rüdiger Hunze	Gemeindevertreter/-in
Herr Guido Kremer	Gemeindevertreter/-in
Frau Grit Mayr	Gemeindevertreter/-in
Frau Christa Nikulski	Gemeindevertreter/-in
Frau Ulrike Oelerking	Gemeindevertreter/-in
Herr Roland Schlerff	Gemeindevertreter/-in
Herr Lars Seimetz	Gemeindevertreter/-in

#### Verwaltung

Frau Ute Kasper	Protokollführung (Verwaltung)
Frau Kristina Schicker	Verwaltung

#### Gäste und Presse

Herr Sven Janssen Kieler Nachrichten	Presse
--------------------------------------	--------

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 1.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
- 1.2 Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 2.1 Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- 3 Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 26.09.2018
- 3.1 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Bericht der Bürgermeisterin
- 5.1 Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 6 Nachwahl in den Sozialausschuss
- 7 Anpassung der Aufwandsentschädigung für den Gerätewart der FF Achterwehr
- 8 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018
- 9 Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplans und Teilaufstellung des Regionalplans für den Planungsraum II (Sachthema Windenergie)
- 10 Entwurf des Landschaftsrahmenplanes für den Planungsraum II  
Beteiligungsverfahren gem. § 6 Landesnaturschutzgesetz
- 11 Neugestaltung des Außengeländes der Kita Achterwehr
- 12 Ausschreibung einer Springerstelle mit 20 Std. für die Kita
- 12.1 Ausschreibung Nachbesetzung Erzieherstelle
- 13 Ersatzbeschaffung einer Tragkraftspritze für die Freiwillige Feuerwehr
- 14 Beschaffung von Hardware für die Mitglieder der Gemeindegremien zur Nutzung des Ratsinformationssystems Allris
- 15 Inspektion Regenwasserkanal Inspektor-Weimar-Weg
- 16 Absichtserklärung zum Beitritt zur Klimaschutzagentur

- 17 Haushaltssatzung der Gemeinde Achterwehr für das Haushaltsjahr 2019
- 18 Bürgerinformation für Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Achterwehr
- 19 Wegenutzungsverträge
  - 19.1 Wegenutzungsvertrag Gas
  - 19.2 Wegenutzungsvertrag Strom
- 20 Berichte aus den Projektgruppen
  - 20.1 Mitfahrgelegenheiten
  - 20.2 Bürgerstiftung
- 21 Verschiedenes
- 22 Schließung der öffentlichen Sitzung

**Nichtöffentlicher Teil:**

- 23 Personalangelegenheiten Kindergarten
- 24 Verschiedenes nicht öffentlich
- 25 Schließung der nichtöffentlichen Sitzung

# Protokoll

## Öffentlicher Teil:

---

### 1. Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

---

#### 1.1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden.

---

#### 1.2. Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung stellt fest, dass die Gemeindevertretung nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

---

### 2. Feststellung der Tagesordnung

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

**Beschluss:**

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzl. Mitgliederanzahl:	11
Davon anwesend:	11
Ja-Stimmen	11

---

#### 2.1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

**Beschluss:** Auf Vorschlag der Vorsitzenden beschließt die Gemeindevertretung, die Tagesordnungspunkte 23 - 25 in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig dafür.

---

### **3 . Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 26.09.2018**

**Beschluss:** Es werden keine Änderungswünsche zum Protokoll vorgetragen. Dem Protokoll wird in vorliegender Fassung zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**  
Einstimmig dafür.

---

#### **3.1 . Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil**

Es werden keine Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung bekannt gegeben.

---

### **4 . Einwohnerfragestunde**

GVvertreter Herr Simon berichtet, dass Frau Beate Marxen sich für den Zuschuss der Gemeinde zur 750-Jahr-Feier bedankt.

Ein Bürger fragt an, ob für den Neubau des Amtes ein Raumbedarfsplan vorhanden sei. Die Bürgermeisterin gibt bekannt, dass eine grobe Planung vorliegt (Raumbedarf zusätzlich für Gemeinde Felde, Polizei, privates Archiv usw.). Eine weitere detaillierte Planung erfolgt Anfang 2019. Die Bürgermeisterin empfiehlt, bei weiteren Fragen die Sitzungen des Bau- und Finanzausschusses des Amtes zu besuchen.

---

### **5 . Bericht der Bürgermeisterin**

Der Bericht der Bürgermeisterin ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

---

#### **5.1 . Bericht der Ausschussvorsitzenden**

Bau- und Umweltausschuss:

Der Vorsitzende berichtet, dass durch Herrn Jöhnk auf der letzten Sitzung des Ausschusses ein Vortrag zur Abwasserbeseitigung durch die Gemeinde gehalten wurde. Es wird empfohlen, für die Gemeinde Achterwehr ein Abwasserbeseitigungskonzept zu erstellen. Mit der Wasserbehörde des Kreises Rendsburg-Eckernförde werden dann weitere Planungen erfolgen.

Ein Ortsentwicklungskonzept für die Gemeinde Achterwehr soll durch spezielle Berater erstellt werden. Hier geht es z.B. um eine strukturierte Planung im Innen- und Außenbereich sowie z.B. die Beantragung von Mitteln für Förderprogramme.

Finanzausschuss:

Siehe TOP 8 und TOP 17!

Sozialausschuss:

Hier wird berichtet, dass die Finanzierung für den Kindergarten neu geregelt werden soll.

Es soll ein gleicher Beitrag für alle Kindergärten in Schleswig-Holstein erreicht werden.

---

## 6 . Nachwahl in den Sozialausschuss

### **Beschluss:**

Herr Stefan Sellmer wird als bürgerliches Mitglied in den Sozialausschuss gewählt

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig dafür

### **Beschluss:**

Frau Melanie Baselow wird als Stellvertreterin für Herrn Sellmer gewählt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig dafür

---

## 7 . Anpassung der Aufwandsentschädigung für den Gerätewart der FF Achterwehr

Bezüglich des Sachverhaltes wird auf die anliegende Vorlage verwiesen.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, dass der Gerätewart der Freiwilligen Feuerwehr Achterwehr nach Maßgabe der Richtlinien über die Entschädigung von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren und Pflichtfeuerwehren in der Fassung vom 01.01.2018 eine Aufwandsentschädigung in Höhe des Höchstsatzes der Richtlinie ab dem 01.01.2019 erhält.

Die Auszahlungen erfolgen jeweils am 01.04. und 01.10. eines Jahres zu gleichen Anteilen.

### **Abstimmungsergebnis:**

10 dafür

1 Enthaltung

---

## 8 . 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018

Der Vorsitzende des Finanzausschusses berichtet, dass durch den Nachtrag eine Verbesserung des Haushaltes erreicht wird.

Hervorzuheben sind die Einrichtung einer eigenen Kostenstelle für den Bauhof in den Haushalt, die Reetdachsanie rung der Schule, Kosten der Freiwilligen Feuerwehr, Erstattung von Schulkostenbeiträgen, die Kita-Förderung sowie die Personalkosten der Gemeinde.

Bezüglich des weiteren Sachverhaltes wird auf die anliegende Vorlage verwiesen.

### **Beschluss:**

Der Gemeindevertretung Achterwehr wird empfohlen, den als Anlage beigefügten Entwurf einer 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2018 als Satzung zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig dafür.

---

**9 . Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplans und Teilaufstellung des Regionalplans für den Planungsraum II (Sachthema Windenergie)**

Bezüglich des weiteren Sachverhaltes wird auf die anliegende Vorlage verwiesen.

**Beschluss:**

Die Gemeinde erhebt keine Bedenken gegen die Inhalte des vorgelegten Entwurfs. Begründung:

Die Gemeinde ist durch die Vorrangflächen nicht direkt betroffen

**Abstimmungsergebnis:**

10 dafür

1 dagegen.

---

**10 . Entwurf des Landschaftsrahmenplanes für den Planungsraum II**

**Beteiligungsverfahren gem. § 6 Landesnaturschutzgesetz**

Bezüglich des weiteren Sachverhaltes wird auf die anliegende Vorlage verwiesen.

**Beschluss:**

Gegen den Entwurf des Landschaftsrahmenplanes werden keine Bedenken erhoben.

**Abstimmungsergebnis:**

10 dafür

1 dagegen

---

**11 . Neugestaltung des Außengeländes der Kita Achterwehr**

Für die Neugestaltung des Außengeländes wurden für das Jahr 2019 82.000,-- € in den Haushalt. Gleichzeitig wurde eine Förderung beim Kreis Rendsburg-Eckernförde von 75.800,-- € beantragt.

Der Vater eines Kindergartenkindes hat eine Kostenschätzung nach DIN 276 eingeholt. Die Umsetzung des neunten Kita-Gesetzes bleibt abzuwarten. Sollten nach dem neuen Gesetz Fördermittel wegfallen, müsste eine neue Prüfung erfolgen.

Ein Konzept der Kindergartenleitung für eine Förderung wurde vorgelegt.

Sollte eine Förderung durch den Kreis abgelehnt werden, müssen andere Förderungsmöglichkeiten geprüft werden. Eine Parallelförderung ist nicht möglich.

**Beschluss:**

Die Summe der Finanzierung wird in den Haushalt eingestellt.

**Abstimmungsergebnis:**Einstimmig dafür

---

## **12 . Ausschreibung einer Springerstelle mit 20 Std. für die Kita**

Der Finanzausschuss der Gemeinde befürwortet die Schaffung einer zusätzlichen Springerstelle.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig dafür

---

## **12.1 . Ausschreibung Nachbesetzung Erzieherstelle**

Es soll Anfang 2019 eine neue Erzieherstelle für die Kita in Achterwehr ausgeschrieben werden, da eine Mitarbeiterin gekündigt hat.

Die bisherige Erzieherin wird nicht wie von ihr gewünscht zum 31.12.2018 aufhören, sondern spätestens zum 31.03.21019 nach Ablauf der Kündigungsfrist.

---

## **13 . Ersatzbeschaffung einer Tragkraftspritze für die Freiwillige Feuerwehr**

Die alte Tragkraftspritze der Freiwilligen Feuerwehr ist 25 Jahre alt und reparaturbedürftig. Eine Reparatur würde sich auf ca. 3.600,- € belaufen. Eine Neuanschaffung einer Tragkraftspritze beläuft sich auf ca. 11.000,- €. Bisher liegt ein Kostenvoranschlag nicht vor.

Bei der Größenordnung der Anschaffung kann die Bürgermeisterin auch nicht alleine hierüber entscheiden.

Es sollen daher Kostenvoranschläge für eine Neuanschaffung bzw. für die Reparatur eingeholt werden. Diese werden dann im Finanzausschuss beraten. Es werden daher lediglich die Ausgaben für eine Neuanschaffung im Haushalt bereitgestellt.

**Abstimmungsergebnis:**Einstimmig dafür

---

## **14 . Beschaffung von Hardware für die Mitglieder der Gemeindegremien zur Nutzung des Ratsinformationssystems Allris**

Bezüglich des weiteren Sachverhaltes wird auf die anliegende Vorlage verwiesen.

### **Beschluss:**

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, folgenden alternativen Beschluss zu fassen:

- a.) Den Mitgliedern der Gemeindevertretung sowie den bürgerlichen Ausschussmitgliedern werden von der Gemeinde für die Nutzung des Ratsinformationssystems Allris Tablets der Marke Apple kostenlos zur Verfügung gestellt. Für die Beschaffung der Geräte ist im Haushalt 2019 ein Betrag in Höhe von 10.000,- Euro einzustellen. Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, nach Einholung von mindestens drei Angeboten die Bestellung zeitnah zu Beginn des Jahres 2019 durchzuführen.
- b.) Den Mitgliedern der Gemeindevertretung sowie den bürgerlichen Ausschussmitglie-



dern werden von der Gemeinde für die Nutzung des Ratsinformationssystems Allris Tablets der Marke Apple kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Beschaffung der Geräte soll über den zentralen IT-Dienstleister des Amtes, dem IT-Zweckverband Kommunit, erfolgen, welcher für die Nutzung der Geräte einen monatlichen Pauschalbetrag abrechnet. Zur Deckung dieses lfd. Nutzungsentgeltes ist im Haushalt der Gemeinde ab dem Jahr 2019 ein jährlicher Betrag in Höhe von 2.100 Euro einzustellen. Nach Ablauf von jeweils 60 Monaten gehen die Geräte in das Eigentum der Gemeinde über und das lfd. Nutzungsentgelt entfällt.

Im Rahmen der Übergabe der jeweiligen Geräte an die Gremiumsmitglieder ist eine Nutzungsvereinbarung auf Grundlage des anliegenden Entwurfes abzuschließen, welche insbesondere datenschutzrechtliche Belange regelt. |

Die Gemeinde Achterwehr möchte abwarten, ob die Notwendigkeit einer Anschaffung für sie gegeben ist.

Eine Erprobung der Tablets soll durch den Amtsausschuss Achterwehr ab Januar 2019 erfolgen. Diese Erprobungsphase soll abgewartet werden.

Die Gemeinde möchte weiterhin nach einer Vorstellung der Hardware durch Kommunit über eine notwendige Anschaffung erneut beraten.

**Abstimmungsergebnis:**

Beschlussfassung wird verschoben.

.

---

## 15 . Inspektion Regenwasserkanal Inspektor-Weimar-Weg

Bezüglich des weiteren Sachverhaltes wird auf die anliegende Vorlage verwiesen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Firma Remondis mit der Inspektion des Regenwasserkanals im Bereich des Inspektor-Weimar-Weges zu beauftragen, die Kosten für die Inspektion des RW Kanales belaufen sich auf 7.810,57 € brutto.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig dafür

.

---

## 16 . Absichtserklärung zum Beitritt zur Klimaschutzagentur

Bezüglich des weiteren Sachverhaltes wird auf die anliegende Vorlage verwiesen.

GVvertreter Simon führt aus, das beim Kreis Rendsburg-Eckernförde bereits seit zwei Jahren die Stelle eines Klimaschutzmanager besteht.

Es soll auf Kreisebene eine gGmbH gegründet. Ein Austritt ist jederzeit möglich.

Es sollen noch weitere Informationen z.B. über Haftung und Risiken der g GmbH eingeholt werden.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Abgabe einer Absichtserklärung zum Beitritt zur Klimaschutzagentur entsprechend des vorliegenden Musters.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig dafür

---

## **17 . Haushaltssatzung der Gemeinde Achterwehr für das Haushaltsjahr 2019**

Bezüglich des weiteren Sachverhaltes wird auf die anliegende Vorlage verwiesen.

Der Vorsitzende des Finanzausschusses führt aus, dass der Haushalt der Gemeinde Achterwehr für das Jahr 2019 defensiv aufgestellt wurde. Das Defizit ergibt sich zum durch die Kosten für die Kita. 80 % der Ausgaben sind nicht zu beeinflussen. Die wesentlichen Inhalte des § 6 der Haushaltssatzung wurden vorgetragen.

### **Beschluss:**

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, den als Anlage beigefügten Entwurf einer Haushaltssatzung für das Jahr 2019 nebst Anlagen als Satzung zu beschließen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig dafür

.

---

## **18 . Bürgerinformation für Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Achterwehr**

Es wurde durch den Sozialausschuss ein sechsseitiger Text mit Informationen für Bürger der Gemeinde Achterwehr erstellt. Die aktuelle Version soll auf der Seite der Gemeinde im Internet abrufbar sein. Änderungen sollen der Bürgermeisterin mitgeteilt werden.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig dafür

---

## **19 . Wegenutzungsverträge**

Bezüglich des weiteren Sachverhaltes wird auf die anliegende Vorlage verwiesen

---

### **19.1 . Wegenutzungsvertrag Gas**

#### **Beschluss:**

1. Der Wegenutzungsvertrag Gas der Gemeinde Achterwehr läuft am 31.12.2018 aus. Es ist ein neues Auswahlverfahren gem. §§ 46 ff. EnWG erforderlich, um die Wegenutzungsrechte Gas in der Gemeinde durchzuführen.
2. Die Amtsverwaltung Achterwehr wird beauftragt, das Auswahlverfahren als verfahrenslleitende Stelle durchzuführen, und zwar parallel mit Auswahlverfahren anderer Gemeinden des Amtes. Beim Amt ist ein Arbeitskreis für die Auswahlverfahren der Gemeinden Achterwehr bis Westensee eingerichtet. Der Arbeitskreis erarbeitet Empfehlungen für die Entscheidung der Gemeindevertretung. Vertreter der Gemeinde Achterwehr im Arbeitskreis sind Frau Kittmann und Herr Neuhoff.

Der Verfahrensbrief Nr. 1 mit den Anlagen 1 bis 5, insbesondere mit den Wertungskriterien für die Bewertung der eingegangenen Angebote im Konzessionswettbewerb (Gewichtungskatalog und Bewertungsmethodik) sowie mit dem Entwurf des Wegenutzungsvertrages Gas

werden entsprechend den vorliegenden Entwürfen beschlossen und der Niederschrift beigelegt. Die Amtsverwaltung wird ermächtigt, die Kriterien wie auch den Entwurf der Wegenutzungsverträge sachgerecht zu konkretisieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig dafür

---

## 19.2 . Wegenutzungsvertrag Strom

**Beschluss:**

3. Der Wegenutzungsvertrag Strom der Gemeinde Achterwehr läuft am 31.12.2018 aus. Es ist ein neues Auswahlverfahren gem. §§ 46 ff. EnWG erforderlich, um die Wegenutzungsrechte Strom in der Gemeinde durchzuführen.
4. Die Amtsverwaltung Achterwehr wird beauftragt, das Auswahlverfahren als verfahrensleitende Stelle durchzuführen, und zwar parallel mit Auswahlverfahren anderer Gemeinden des Amtes. Beim Amt ist ein Arbeitskreis für die Auswahlverfahren der Gemeinden Achterwehr bis Westensee eingerichtet. Der Arbeitskreis erarbeitet Empfehlungen für die Entscheidung der Gemeindevertretung. Vertreter der Gemeinde Achterwehr im Arbeitskreis sind Frau Kittmann und Herr Neuhoff.

Der Verfahrensbrief Nr. 1 mit den Anlagen 1 bis 5, insbesondere mit den Wertungskriterien für die Bewertung der eingegangenen Angebote im Konzessionswettbewerb (Gewichtungskatalog und Bewertungsmethodik) sowie mit dem Entwurf des Wegenutzungsvertrages Strom werden entsprechend den vorliegenden Entwürfen beschlossen und der Niederschrift beigelegt. Die Amtsverwaltung wird ermächtigt, die Kriterien wie auch den Entwurf der Wegenutzungsverträge sachgerecht zu konkretisieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig dafür

---

## 20 . Berichte aus den Projektgruppen

---

### 20.1 . Mitfahrgelegenheiten

Es wurde hierzu eine Umfrage an alle Haushalte in Achterwehr verteilt. 31 Zettel wurden zurückgegeben. Viele bieten eine Mitfahrgelegenheit an. Ein Mitfahrbedarf ist nur in zwei Fällen vorhanden. Hier soll eine konkrete Vermittlung erfolgen. Aufgrund der geringen Resonanz wird die Notwendigkeit von Mitfahrbänken nicht gesehen.

Für ein evtl. Car-Sharing haben sich sieben Interessierte gemeldet. Hier könnte durch ein Ortsentwicklungskonzept noch mehr Möglichkeiten aufgezeigt werden.

Evtl. könnten die beiden amtseigenen Fahrzeuge nach Klärung der Versicherungsbedingungen am Wochenende oder in den Abendstunden genutzt werden.

---

## **20.2 . Bürgerstiftung**

Für eine Gründung einer Bürgerstiftung wurde eine Arbeitsgruppe von vier Personen eingesetzt.

Ziel einer Bürgerstiftung sind freiwillige Aufgaben z.B. im Bereich Jugend, Kultur, Sport, Senioren usw.

Bisher wurde kein Konzept erstellt.

Im November hatte eine Informationsveranstaltung zu einer Bürgerstiftung eine gute Resonanz (ca. 20 Leute). Eine breite Basis hierfür ist in der Gemeinde vorhanden.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Erteilung eines Auftrags an die Arbeitsgruppe ein Konzept bzw. ein Satzungsentwurf zu entwickeln.

### **Abstimmungsergebnis**

Einstimmig dafür

---

## **21 . Verschiedenes**

### **Projektgruppe Wanderwege:**

GVvertreter Simon berichtet, dass die Wanderwege im Bereich der Gemeinde zum größten Teil freigeschnitten wurden.

Allerdings weist insbesondere der Wanderweg um den Ahrensee große Schäden auf, die u.a. auch durch Wildschweine verursacht wurden. Hier besteht weiterhin Handlungsbedarf! Hier ist die Gemeinde allerdings auf die konstruktive Begleitung durch die UNB angewiesen.

---

## **22 . Schließung der öffentlichen Sitzung**

Die Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.55 Uhr und bittet die Öffentlichkeit, den Sitzungsraum zu verlassen.

gez.

Vorsitz

gez.

Ute Kasper  
Protokollführung

